

Hans Tietgens

ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN DER ERWACHSENENBILDUNG .	7
1. Vorbemerkungen	7
1.1 Ausgangssituation und Prämissen	7
1.2 Bildungsplanung und Erwachsenenbildung	12
2. Der Bedingungsrahmen für die Planung	20
2.1 Gesellschaftliche Voraussetzungen	20
2.11 Beschleunigte Veränderungen	20
2.12 Fortschreitende Arbeitsteiligkeit	28
2.2 Das menschliche Verhaltenspotential	33
2.21 Die behinderte Lernfähigkeit	33
2.22 Die Selbstentdeckung des Menschen	40
2.3 Bildungspolitische Traditionsbestände	45
3. Zielsetzungen für die Innovationen des Bildungssystems .	50
3.1 Leitgesichtspunkte	50
3.11 Umverteilung der Bildungsaufgaben	50
3.12 Begabungsförderung	51
3.13 Demokratisierung der Lernsituation	54
3.14 Wissenschaftlichkeit von Theorie und Praxis . . .	55
3.15 Objektivierung der Lehre und Individualisierung des Lernens	58
3.2 Institutionelle Konsequenzen	60
3.21 Das Gesamtbildungssystem	60
3.22 Lernorganisation	62
3.3 Die Lerninhalte	64
3.4 Die Arbeitsweisen	67
4. Zusammenhang von Schulsystem und Erwachsenenbildung	71
5. Konzeption der Erwachsenenbildung	76
5.1 Aufgabenverständnis	76
5.2 Planungsgesichtspunkte	83

5.3	Angebotsformen	87
5.31	Selbstlernzentren	87
5.32	Bundeseinheitliches Kurssystem	90
5.33	Programm differenzierter Arbeitsgruppen	97
5.34	Forum der öffentlichen Diskussion	100
5.4	Lernbereiche, Veranstaltungsformen, Arbeitsweisen	102
5.5	Fachunabhängige Modellbeispiele	110
5.51	Grundstudienprogramme	111
5.52	Bildungsurlaub	114
5.53	Kontaktstudium in Medienverbund	119
5.54	Bildungsmöglichkeiten für ältere Menschen	123
6.	Organisationsstruktur der Erwachsenenbildung	127
6.1	Grundprinzipien	127
6.2	Erwachsenenbildungs-Zentren	135
6.3	Rechtsstatus und innere Organisation	143
6.4	Professionalisierung	145
7.	Ausblick in die Wirklichkeit	155
	Nachwort: Zum Strukturplan des Bildungsrates	157
	Anmerkungen	161

Walter Mertineit

BILDUNGSRECHT UND RECHT AUF BILDUNG

Zum Problem der Einordnung der Weiterbildung in das öffentliche Bildungswesen	175
Anmerkungen	203

Dietrich Sperling

KOOPERATION IN ODER MIT DER VOLKSHOCHSCHULE?

Zum Pluralismus in der Weiterbildung	206
--	-----

Die Autoren	216
-----------------------	-----